



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt
Bianca Kräkel

Zimmer Nr. 208

Tel. 0421 361- 10875

E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-16

Bremen, 19.08.2025

Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Mitteilung-Nr. 168/2025

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist in der Abteilung „Bildung“ im Rahmen eines Projektes zur Einführung und Implementierung des „Lesebandes“ in Bremer Schulen ein Arbeitsplatz als

Referent:in (w/m/d)
Besoldungsgruppe A 15 BremBesO bzw.
Entgeltgruppe 15 TV-L
(Kennziffer 2 PJ-02 2025)

befristet für die Dauer von 2 Jahren im Umfang von Dreiviertel der regelmäßigen Arbeitszeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Eine Besetzung mit verbeamteten Bewerber:innen ist aufgrund der Befristung nur im Wege der Abordnung möglich. Eine Beförderung ist während der Abordnung nicht möglich, da es an einer dauerhaften Übertragung eines höherwertigen Dienstpostens fehlt.

Über uns:

Der Tätigkeitsbereich der Abteilung 2 „Bildung“ umfasst die gesamte ministerielle Steuerung im Zusammenhang mit Schule, Schul- und Unterrichtsentwicklung. Im Rahmen dessen sind Maßstäbe der Standardsicherung und der Qualitätssteuerung festzulegen und deren adäquate Anwendung sicher zu stellen.

Im Rahmen eines durch die Unternehmerstiftung für Chancengerechtigkeit geförderten Projektes wird aktuell in den öffentlichen Grundschulen und weiterführenden Schulen im Land Bremen ein „Leseband“ eingeführt. Gemeinsam mit dem IQHB soll eine formative und summative Evaluation des Vorhabens durchgeführt werden. Der Fokus der Tätigkeiten im IQHB liegt auf der Konzeption, Durchführung und Auswertung von Fragebogenerhebungen für summative und formative Evaluation, Bereitstellung einer Lernverlaufsdiagnose zur Begleitung



Eingang:
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:
Haltestelle
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

des Vorhabens sowie der Auswertung der im Längsschnitt erhobenen und aus anderen Verfahren vorliegenden Test- und Leistungsdaten im Bereich der summativen Evaluation.

Der Fokus der im Rahmen dieser Stelle bei der Senatorin für Kinder und Bildung wahrgenommenen Aufgaben liegt auf der Datenerhebung und Analyse der Implementationsprozesse in den Schulen mit vorwiegend qualitativen Methoden mit dem Ziel der Optimierung der Programmsteuerung (formative Evaluation).

Aufgaben:

- Entwicklung und Umsetzung eines Evaluationskonzepts für die formative Evaluation des Lesebands unter besonderer Berücksichtigung von Aspekten der Umsetzung in heterogenen Lernsettings in enger Abstimmung zwischen dem IQHB und der Abteilung Bildung
- Durchführung qualitativer Erhebungen (z. B. Interviews mit Schulleitungen, Lehrkräften, Schüler:innen; Dokumentenanalysen), Auswertung und Analyse der Daten in Grund- und Oberschulen
- Mitarbeit bei Instrumentenentwicklung, Durchführung, Auswertung und Analyse der vom IQHB durchgeführten quantitativen Befragungen zu den Aspekten der formativen Evaluation
- Zielgruppenadäquate Aufbereitung der Ergebnisse der formativen Evaluation
- Beratung der Programmsteuerung bei der Implementation des Lesebands auf Basis der Evaluationsergebnisse
- Mitarbeit bei Fortbildungen und Informationsveranstaltungen
- Rückkopplung der Evaluationsergebnisse innerhalb der Abteilung Bildung, besonders in Bezug auf die Anschlussfähigkeit des Programms von Grund- zur Oberschule
- Bearbeitung besonderer Aufgaben der Abteilung
- Projektarbeit

Voraussetzungen:

Beamten:innen:

- Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung/pädagogischer Verwaltungsdienst
- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom oder Magister) oder ein vergleichbarer Abschluss oder eine gleich zu bewertende berufliche Qualifikation im Fach Germanistik/Sprachwissenschaft

Tarifbeschäftigte:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom oder Magister) oder ein vergleichbarer Abschluss oder eine gleich zu bewertende berufliche Qualifikation im Fach Germanistik/Sprachwissenschaft

Weitere Erwartungen:

- Erfahrungen und fundierte Kenntnisse im Bereich Sprachbildung/Lesekompetenzerwerb in heterogenen Lerngruppen
- Erfahrung und Kenntnisse im Bereich der Durchführung von Befragungen und Interviews
- Erfahrungen zur Implementierung von Förderprogrammen im Bereich Sprache/Lesen, idealerweise eines Lesebands oder vergleichbarer Programme, auch bundesweit
- Erfahrung im Bereich der Beratung und Fortbildung im schulischen Kontext
- Erfahrung in der Bildungsverwaltung
- Erfahrungen im Bremer Schulsystem
- DV- Kenntnisse (MS-Office)
- Steuerungskompetenz und Organisationsgeschick
- Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum analytischen, strategischen und problemlösungsorientierten Denken
- Innovationsbereitschaft und Flexibilität

Wünschenswert:

- Interkulturelle Kompetenz

Benefits:

Ein gutes Gefühl: Sinnstiftende Tätigkeit mit spannenden, vielseitigen und herausfordernden Aufgaben

Gemeinschaft: Gutes Betriebsklima und kollegiales Miteinander

Work-Life-Harmony: Ausgezeichnet familienfreundlich, 30 Tage Urlaub, Überstundenausgleich, Heiligabend und Silvester arbeitsfrei, flexible Arbeitszeitgestaltung, Teilzeit in verschiedenen Modellen und die Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Immer up to date: Umfassendes internes und externes Aus- und Fortbildungsangebot

Vielseitiges Gesundheitsmanagement: Unser Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (EGYM Wellpass) interne gesundheitsförderliche Angebote wie die Nutzung der Work-Life-Plattform evermood.com und besondere Aktionen wie Firmenlauf, bewegte Mittagspause u.v.m.

Mobilität: Zentrale Lage des Arbeitsplatzes, Fahrradvorschuss und Jobticket

Vergütung: Tarifgebundene Bezahlung mit betrieblicher Altersvorsorge bei Tarifbeschäftigten

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, ein Foto ist nicht beizufügen)

bis zum **09.09.2025**

direkt per E-Mail: karriereportal.skb@bildung.bremen.de

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung
OKZ: 112-16
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Kennziffer: 2 PJ-02 2025 (bitte unbedingt angeben)

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Bianca Kräkel (Tel. 0421/361 10875) sowie für nähere fachliche Auskünfte Frau Claudia Dreyer (Tel. 0421/361 27627) zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Die Auswahl erfolgt gem. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Hier sind folgende Unterlagen **zwingend erforderlich**:

Dienstliche Beurteilung/Arbeitszeugnis: Bitte reichen Sie eine dienstliche Beurteilung bzw. ein aktuelles Arbeitszeugnis (**nicht älter als ein Jahr**) ein. Wenn Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein.

Gehaltsnachweis: Bitte reichen Sie einen Gehaltsnachweis ein. Wenn Sie Beamt:in bzw. Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihr derzeitiges Statusamt bzw. Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Sie finden weitere Bewerbungshinweise und Informationen bezüglich Ihrer Bewerbung, dem Auswahlverfahren etc. unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](https://www.bremen.de/faq)

Datenschutz:

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 12 Bremisches Datenschutzgesetz i. V. m §§ 85 bis 92 des Bremischen Beamtengesetzes. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter Punkt 6. der FAQ unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](https://www.bremen.de/faq)

Im Auftrag

gez. Kräkel